

Inhaltsverzeichnis

Das Wahrzeichen von Schmölln 3

<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Anhang](#) | weiter >>>

Das Wahrzeichen von Schmölln

S. Altenb. Kirchengalerie Bd. I. S. 454.

Am Rathhause der Stadt [Schmölln](#) sind an der Ecke der Hauptfronte oben zwei eiserne Schwerter übers Kreuz befestigt; die Sage nennt sie ein Zeichen zur Erinnerung an einen Zweikampf, welcher (im [dreißigjährigen Kriege](#)) zwischen zwei vornehmen Kriegersleuten bei nächtlicher Weile auf dem Markte stattgefunden habe und in welchem beide Kämpfer auf dem Platze geblieben wären.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 374*

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [altenburgischesland](#), [schmölln](#), [rathaus](#), [wahrzeichenn](#), [duell](#), [schwert](#), [kreuz](#), [30jährigerkrieg](#), [markt](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsena062&rev=1712645647>

Last update: **2025/01/30 10:53**

